



Protokoll der Bestandsaufnahme vom 13.04.2026

Vertragsanschrift				
Hausverwaltung/ Firma	Gemeinde Emmingen-Liptingen			
Name				
Vorname				
Anschrift	Schulstr. 8			
PLZ/ Ort	78576	Emmingen-Liptingen		
Telefon: Festnetz/ Handy	07465 9268 0			
Email	markus.mueller@emmingen-liptingen.de			
Person mit Zugang zum Gebäude/ Heizraum				
Mieter, Hausmeister,...	Bautechnik, Hallenvermietung			
Name	Müller			
Vorname	Markus			
Anschrift				
PLZ/ Ort				
Telefon: Festnetz/ Handy	07465 92097 11			
Email	markus.mueller@emmingen-liptingen.de			
Gebäudedaten				
Gebäudeanschrift	Schulstr. 3, Emmingen			
Baujahr/ Sanierungsjahr	1940	1981		
Beschreibung der Sanierung	Fensterdämmung und Dachsanierung			
Gebäudeart	GEW	Gebäudenutz.	Vereinsheim	
Beheizbare Fläche [m ²]	100	Anz. Bewohner		
Etagenheizung				
		Menge	Energie [kWh]	wird ersetzt
Verbrauch pro Jahr	Öl[l]			<input type="checkbox"/>
	Flüssiggas[l]	1.200	7.089	ja <input checked="" type="checkbox"/>
	Scheitholz[Rm]			<input type="checkbox"/>
	Pellets [t]			<input type="checkbox"/>
	Hackschnitzel [Srm]			<input type="checkbox"/>
	Strom konvent.[kWh]			<input type="checkbox"/>
	Strom Wärmep.[kWh]			<input type="checkbox"/>
	Gas oder sonstiges [kWh]			<input type="checkbox"/>

geschätzt

Protokoll der Bestandsaufnahme Nahwärmeversorgung

Anlagedaten			
		Kessel 1	Kessel 2
Kesseldaten	Art	Gas	
	Leistung [kW]	20	
	Baujahr	2000	
Warmwasserbereiter	WWB	elektrisch dezentral	
	Bemerkung		
Heizungsunterstützung	Unterstützung durch:		
	Verwendung		
	Art		
Heizkreise	WWB		
	Puffer		
	1. HK	ungemischt	
	2. HK		
	3. HK		
	Extern. Anford. Modul	<input type="checkbox"/>	
	Heizungsfernbedienung	<input type="checkbox"/>	
Aufstellraum der Wärmeübergabestation		Heizraum / Technikraum	

Leistungen von solarcomplex

- Lieferung und Montage der Nahwärmeübergabestation am besprochenen Standort
- Anbindung der Nahwärmeübergabestation an das Nahwärmenetz und an den Bestand (Heizkreise und Warmwasserbereiter)
- Inbetriebnahme und Einregulierung der Nahwärmeübergabestation
- Einweisung in die Nahwärmeübergabestation
- Wiederherstellung der geöffneten Oberflächen in Ursprungszustand

Leistungen des Kunden

- Ausbringen und Entsorgen der Kesselanlage, Stilllegung Öltankanlage/Gasanschluss
- Notwendige Pumpen, Absperrarmaturen, Sicherheitseinrichtungen, Membranausdehnungsgefäß, Sicherheitsventil, geeigneter Warmwasserbereiter mit sämtlichen Zu- und Ableitungen
- Die geltenden gesetzlichen Bestimmungen (z.B. GEG - Gebäude-Energie-Gesetz sowie TRWI- Technische Regeln für Trinkwasserinstallation) sind kundenseitig zu erfüllen. Die Elektroinstallation muß nach DIN VDE 0100 ausgeführt sein/nachgerüstet werden.
- 0-10 V/ 4-20 mA-Signal oder ein potentialfreier Kontakt muss vorhanden sein
- Einbindung der Bestandsanlage zum Parallelbetrieb (elektrisch und hydraulisch)
Die Kosten hierfür sind vom Kunden zu tragen

Protokoll der Bestandsaufnahme Nahwärmeversorgung

Anschlussfähigkeit

- Anschluss kann umgesetzt werden.
- Sanierung der Heizungsverteilung wird empfohlen.
 - Hydraulischer Abgleich muß bauseits durchgeführt werden! (Voraussetzung für Fördermittel)
 - Erneuern/ergänzen der Dämmung wird empfohlen
 - Effizienzpumpen in den Heizkreisen vorhanden
 - Warmwasserbereiter muß ausgetauscht werden.
 - Überströmventil im Heizkreis muß entfernt werden.(Voraussetzung für Effizienzpumpen)
 - Sicherheitsventil falsch abgeführt (Abtropfleitung darf nicht verjüngt sein)
 - Fehlender/alter Schmutzfilter im Kaltwasserzulauf (kann zu hygenischen Problemen führen)
 - Zirkulationspumpe fehlt / ungerregelt (Zirkulation muß nach GEG geregelt sein)
 - Einstrangheizung! Strangreguliertventil muß bauseits nachgerüstet werden. (max. Rücklauffei

Besprochene Vertragsart	Standardvertrag
vorauss. Nutzwärmebedarf *	15 MWh

Weitere Anmerkungen:

An Stelle der Gastherme soll ein Heizkörper gesetzt werden.(Frostschutz,Entlüftung Hochpunkt)
Die Übergabestation wird in dem Keller unter der Küche eingebaut.(Gebäudeeintritt)
Von dort wird hydraulisch am nächstgelegenen Heizkörper eingebunden.
Eine Heizkreispumpe muß neu eingebaut werden, da diese bisher in die Therme integriert war.
Das System ist durchgehend mit 18er Kupferrohr verlegt, daher spielt es keine Rolle wo die Einbi stattfindet.
Die Kaltwasserleitung kann für ein Fillset direkt in dem Keller abgegriffen werden.

Datenaufnahme erfolgte durch:

Singen

13.04.2026


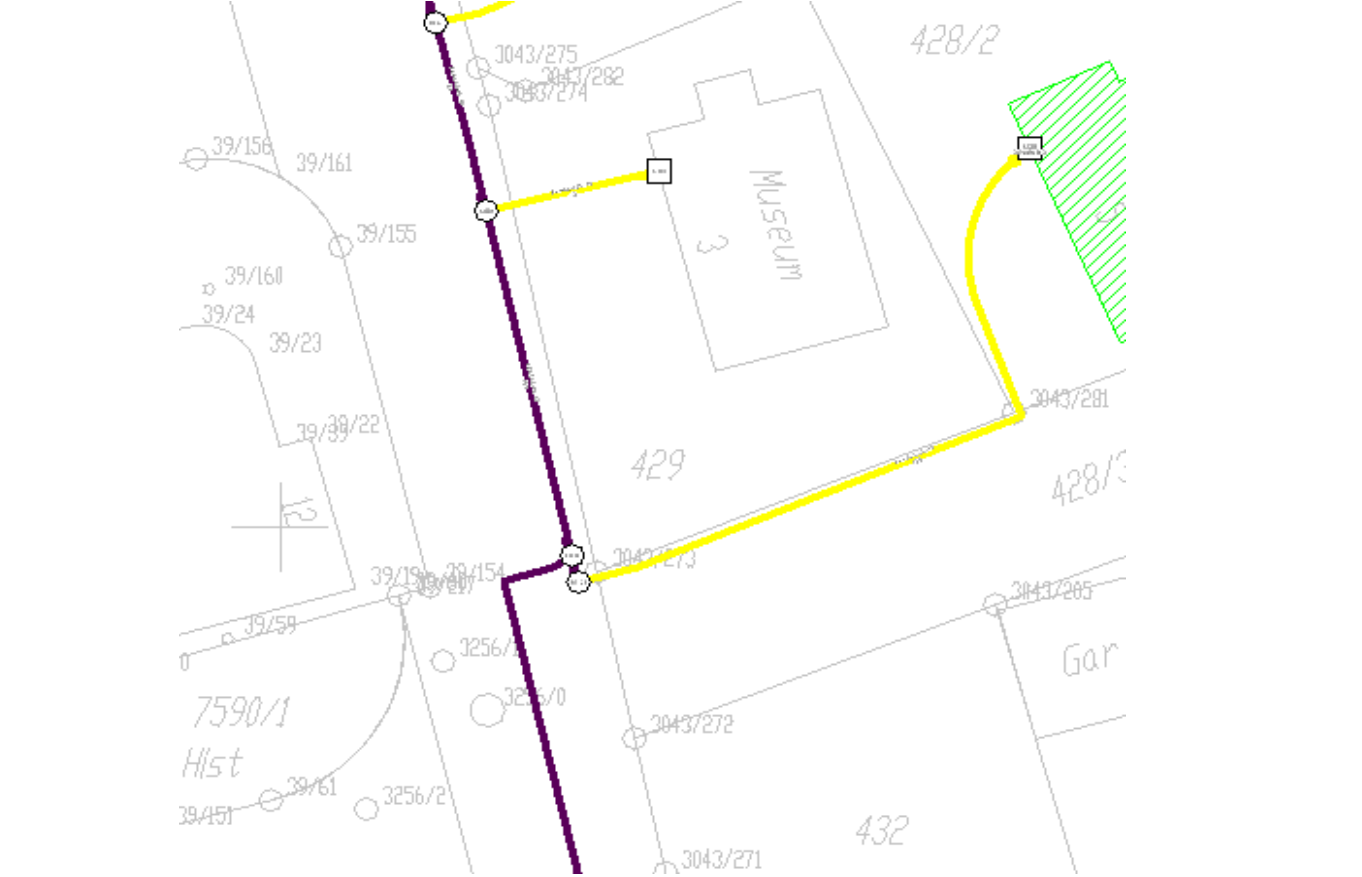
Unterschrift solarcomplex AG



Anlagen: - Ausführungszeichnung Hausanschluss
- Fotodokumentation Hauseintritt

Protokoll der Bestandsaufnahme Nahwärmeversorgung

*gemäß Angaben auf Seite 1

		Ausführungszeichnung Hausanschluss	
		Datum	13.04.2026
Schulstr. 3, Emmingen		0	
			
		Bemerkung	
Kernbohrung	waagrecht, Länge bis 80cm		
Mauer aus	Naturstein		
Anschluss im	Hauptgebäude		
Gebäude unterkellert	<input checked="" type="checkbox"/>	kein Kabel mitverlegen.	
HA-Erstellen ohne Vorarbeiten möglich	<input checked="" type="checkbox"/>	UMTS-Verbindung	
Erschwernisse/ Hindernisse			

*Setzen Sie sich mit Ihrem Heizungsbauer in Verbindung

solarcomplex: sonne ■ wind ■ wärme Schulstr. 3, Emmingen	Fotodokumentation Hausanschluss	
	Datum	13.04.2026
		0



Bemerkungen